

**28. JAN
2026**

16:00–19:00 Uhr



Akademie für Ärztliche Fortbildung – Ärzteakademie

PULSATILER TINNITUS

Asklepios Klinik Altona



SEHR GEEHRTE KOLLEGINNEN UND KOLLEGEN,

der pulsatile Tinnitus ist eine seltene Form des Tinnitus, die häufig diagnostisch verkannt wird. Zugrunde liegen neben seltenen anatomischen Varianten und Tumoren in der Regel neurovaskuläre Ursachen wie AV-Fisteln und Sinusstenosen, die interventionell behandelt werden können. Häufig besteht ein Zusammenhang mit der idiopathischen intrakraniellen Hypertension (=Pseudotumor cerebri).

Diese interdisziplinäre Fortbildung soll die Sinne für die wesentlichen Aspekte aber auch für die Nebengeräusche dieses interessanten klinischen Syndroms schärfen.

Mit freundlichen Grüßen,

Ihr

Prof. Dr. med. Bernd Eckert

ANMELDUNG

UM ANMELDUNG WIRD GEBETEN.

Nutzen Sie bitte die Möglichkeit der Anmeldung über unsere Website:
<https://asklepios-akademie.de>



ANERKENNUNG

Diese Veranstaltung ist zur Akkreditierung bei der Ärztekammer Hamburg eingereicht.



Bitte bringen Sie Ihren Barcode mit, damit wir Ihre Fortbildungspunkte gutschreiben können.

Haftung: Für Verluste, Unfälle oder Schäden, gleich welchen Ursprungs, an Personen oder Sachen haftet weder der Veranstalter noch die Ärzteakademie. Teilnehmende und Begleitpersonen nehmen auf eigene Verantwortung an der Tagung und an allen begleitenden Veranstaltungen teil.

MITTWOCH, 28. JAN. 2026, 16:00–19:00 UHR

MODERATION

Prof. Dr. B. Eckert

PROGRAMM

- | | |
|-------|---|
| 15:30 | Anmeldung und Registrierung |
| 16:00 | Begrüßung und Einführung
Prof. Dr. B. Eckert |
| 16:10 | HNO Differentialdiagnostik
Dr. J. Hummel |
| 16:30 | Bildgebung: Methodik und typische Befunde
Prof. Dr. B. Eckert |
| 16:50 | Pseudotumor cerebri – Klinik und konservative Therapie
Prof. Dr. J. Röther |
| 17:10 | Pulsatiler Tinnitus aus neurochirurgischer Sicht
Prof. Dr. U. Kehler |
| 17:30 | Interventionelle Therapieoptionen beim pulsatilen Tinnitus
PD Dr. T. Illies |
| 18:00 | Diskussion |
| 18:15 | Ausklang mit Imbiss |

REFERENT:INNEN

Prof. Dr. med. Bernd Eckert
Chefarzt Neuroradiologie

Dr. med. Jens Hummel
Chefarzt Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde, Kopf- und Halschirurgie

PD Dr. med. Till Illies
Leitender Oberarzt Neuroradiologie

Prof. Dr. med. Dr. hc. Uwe Kehler
Chefarzt Neurochirurgie

Prof. Dr. med. Joachim Röther
Chefarzt Neurologie

Alle Asklepios Klinik Altona

WISSENSCHAFTLICHER LEITER

Prof. Dr. med. Bernd Eckert
Chefarzt Neuroradiologie
Asklepios Klinik Altona

KONTAKT

Asklepios Klinik Altona
Neuroradiologie
Chefarztsekretariat
Paul-Ehrlich-Straße 1
22763 Hamburg
Tel.: +49 40 181881-1811
Fax: +49 40 181881-4917
www.asklepios.com

ORGANISATION UND WEITERFÜHRENDE INFORMATIONEN

 Akademie für Ärztliche Fortbildung – Ärzteakademie
Stephanie Reich
Tel.: +49 40 181885-2558
aerzteakademie@asklepios.com

VERANSTALTUNGSORT

 Asklepios Klinik Altona
Hörsaal
Paul-Ehrlich-Straße 1
22763 Hamburg

WIR DANKEN FÜR DIE FREUNDLICHE UNTERSTÜTZUNG


Acandis®
ENGINEERING STROKE SOLUTIONS


balt
inspiring innovation


KANEKA
KANEKA MEDICAL EUROPE N.V.
The Dreamology Company
—Make your dreams come true—


Medtronic
Engineering the extraordinary

Transparenz: Die Mitgliedsunternehmen der „Freiwilligen Selbstkontrolle für die Arzneimittelindustrie e. V.“ (FSA) haben zur Schaffung von mehr Transparenz den FSA-Kodex erger gefasst. Zukünftig sind Kongressveranstalter verpflichtet, potenzielle Teilnehmende von Kongressen bereits im Vorfeld der Veranstaltung über Umfang und Bedingungen der Unterstützung der Arzneimittelindustrie zu informieren. Dieser Verpflichtung kommen wir nach und informieren Sie über die Höhe des Sponsorings der beteiligten Arzneimittelfirmen für Standaufstellung und Auslage Werbematerialien etc.: Acandis GmbH 900,-€; Balt Germany GmbH 300,-€; KANEKA MEDICAL EUROPE N.V. German Branch 450,-€; Medtronic GmbH 450,-€

